

Fotoreportage für die Öffentlichkeitsarbeit von einer Tierschutzorganisation

13.00 Uhr: RETTUNGSAKTION

„Macht die weg !!!“ Jeden Tag rufen Menschen an, die sich entweder durch wilde Katzen oder Hunde gestört fühlen. Manche Hinweise werden aber auch aus Mitleid mit gequälten Tieren gegeben.



Aber auch mit offenen Augen und Herzen entdecken die Pluto-Frauen täglich Unrecht gegen Tiere. Nicht überall können sie einschreiten. Aber couragiert wie sie sind, lassen sie sich oft doch einen Weg einfallen, wenn das Elend der Tiere zu groß ist.



Hier lag der Verdacht nahe, dass die Hunde in Zwingern an kurzen Ketten ohne Wasser in der glühenden Sonne eineng gehalten werden. Das kommt leider viel zu öftter.



Aber nach Prüfung der Situation dieses Huskies, der es als Schlittenhund in Südspanien im Zeltlager sicher nicht leicht hat, wurde beschlossen, nicht einzugreifen. Die Frauen sind rund um die Uhr beschäftigt und wahren ihre Zeit den Tieren widmen, die in sehr großer Not sind. So abzuweichen fällt ihnen trotzdem immer schwerer.

4

18.00 Uhr: KATZENHÄUSER

Jungkatzen mit ihren Müttern und Katzen, die bald mit einem Flugzeug nach Deutschland geschickt werden, leben kurze Zeit in den Katzenhäusern.



Die Katzenhäuser sind kleine Hütchen im Garten oder Erdstamm. Viele kleine Köstchen für die Katzen findet man in den Häusern der Pluto-Frauen überall verteilt. Denn auch an der Costa Blanca wird es im Winter kalt.



Diese Kleinen Sie sind gemipft und entwarmt. Sie sind bereit für ein neues Zuhause.



... und sie wollen es ☺

Durch den Tag mit Marion und Angelika ist mir klar geworden, wie wichtig und unterstützenswert die Arbeit von Pluto Tierschutz Europa e.V. ist und ich hoffe, dass ich mit diesem kleinen Beitrag meine Überzeugung weitertragen kann. Ich wünsche der Gruppe in Spanien und Deutschland viel Erfolg bei ihrer engagierten Arbeit und viel Unterstützung! Sei es durch Geld- oder Sachspenden, Mitgliedschaften, Patenschaften, Pflegen und mehr engagierter, aktiver Helferinnen.

Pluto Tierschutz Europa e.V.
www.pluto-tierschutz.eu

Info: Team - Team 001 - 016 9946 79 www.pluto-tierschutz.eu
Foto: S. J. - Member Pluto Tierschutz Europa e.V.

6

[Fotoreportage Download PDF \(2 MB\)](#)

Auftraggeber

„Als wir Frau Groß kennenlernten und sie uns ihre Unterstützung anbot, wussten wir selbst nicht so genau, was wohl die geeignetste Form sein könnte mit Fotos oder Filmen Menschen, von unserer Arbeit zu überzeugen: Behörden, Spender, Mitglieder oder auch die Menschen hier vor Ort in Spanien.“

Diane erkannte schnell, warum es bei unserer Arbeit geht und hatte auch gleich die tolle Idee mit der Fotoreportage. Sie hat es geschafft, schnell unser Vertrauen zu gewinnen, sodass wir uns vor der Kamera nicht unwohl fühlten und auch sehr offen über unsere Arbeit sprechen konnten. Das ist wohl mit ein Grund, warum die Fotostory ein sehr realistisches und glaubwürdiges Bild von uns zeigt, was sie zudem noch auf unterhaltsame Weise vor allem durch die wirklich guten Fotos vermittelt. Außerdem ist die Reportage vielseitig nutzbar für unsere Öffentlichkeitsarbeit: auf der Webseite, als Mailanhang, ausgedruckt zum Zeigen auf Spendenaktionen oder zur Mitnahme zu Behördenvertretern etc. Die gemeinsame Zeit war also nicht nur sehr sinnvoll für den Zweck unserer Öffentlichkeitsarbeit verbracht sondern hat zudem auch allen viel Spaß gemacht.

Wir danken ihr sehr, möchten sie wärmstens weiterempfehlen und wünschen ihr weiterhin viel Erfolg mit ihrer tollen Arbeit!“

Angelika Macholl
Vorstandsvorsitzende
Pluto Tierschutz Europa e.V.



Pluto Tierschutz Europa e.V. ist eine gemeinnützige Organisation, die Tiere schützt und Haustiere vermittelt. Sie übernimmt Vor- und Nachkontrolle sowie Beratung und Betreuung, Kastrationen wildlebender Katzen sowie deren Versorgung. Pluto arbeitet mit anderen Tierschutzvereinen eng zusammen.

Aufgabe

Für die Öffentlichkeitsarbeit der Tierschutzorganisation sollte eine Fotoreportage entstehen, die Vertrauen in die Organisation und die gute Motivation der aktiven Tierschützerinnen vermittelt.

Lösung

Für die Präsentation der Organisation schien eine Dokumentation am geeignetsten. Die Tierschützerinnen wurden einen Tag lang mit der Kamera bei Ihrer alltäglichen Arbeit begleitet. Die so entstandenen authentischen Aufnahmen zeigen, dass den Tierschützerinnen ihre Arbeit eine echte Herzensangelegenheit ist, der sie sich mit großer Motivation und viel Mut widmen.

Die Fotoreportage wird nunmehr seit zwei Jahren für die erste Seite des Internetauftritts sowie für die Lobbyarbeit und das Fundraising genutzt.